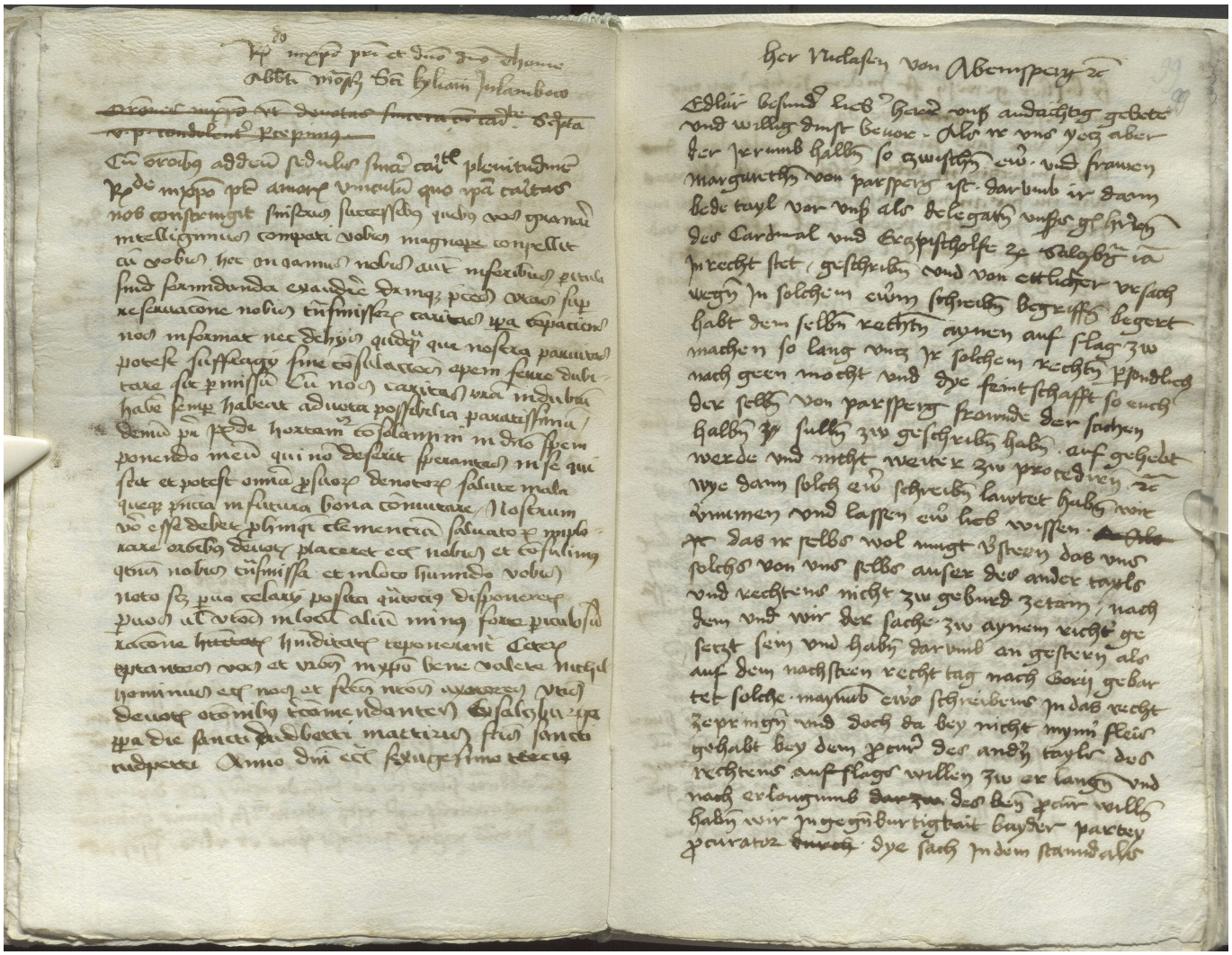
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37907
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv



her Niclasen von Abernpergk ꝛc

Edler besunder lieb herr vnsr andachtig gebet
vnd willig dienst bevor. Als wir vns noch aber
der zerunb halben so zwischen ewr. vnd frawen
Margarethen von parsperg ist. darumb ir dann
bede teyl vor vnsr als delegatn vnsers gnedigen
des Cardinal vnd Ergpischolfe ze salzburg in
precht sind, geschriften vnd von etlichen versach
wegen in solchem eurm schreiben begriffen begert
machen so lang vnz wir solchem rechten ysundlich
nach gen mocht vnd dye feint schaft so euch
der selben von parsperg sprunde der sachen
halben zu sulln zw geschreiben haben. auf gehelt
werde vnd nicht weiter zu procedieren ꝛc
wye dann solch ewr schreiben lautet haben wir
ermessen vnd lassen ewr lieb wissen. ~~Also~~
ze das wir selbs wol mugt vsehen das vns
solchs von vns selbs ausser des ander teyls
vnd rechtens nicht zu gebunden zetun, nach
dem vnd wir der sache zu aynem rechten ge
sezt sein vnd haben darumb an gesteten als
auf dem nachsten rechten tag nach Sancti gebur
tet solche maynung ewrs schreibens in das recht
zepringen vnd doch da bey nicht mynn fleis
gehabt bey dem gemeln des andern teyls des
rechtens auf slagen willen zu erlangen vnd
nach erlongunb ~~darzu~~ des bey gewinnen willen
haben wir in gegenburtigkeit beyder partey
peurator ~~durch~~ dye sach in dem standalso